

Solinger Nacht der offenen Kirchen am 1. Oktober

Solingen (epd). Die evangelischen, katholischen und freikirchlichen Gemeinden in Solingen laden am 1. Oktober zur 5. Solinger Nacht der offenen Kirchen ein. In 26 Kirchen, Kapellen und Gemeindehäusern seien insgesamt rund 80 Stunden Programm geplant, teilte der evangelische Kirchenkreis Solingen mit. Das Angebot reiche von der Kino-Kirche bis zur Römischen Taverne im antiken Jerusalem, vom 3D-Klangkunstwerk bis zur Theaterinszenierung. Dazu kämen Ausstellungen, Mitmach-Aktionen, Gottesdienste und Gesprächsangebote sowie spezielle Programme für Jugendliche und Familien mit Kindern.

Der zentrale Eröffnungsgottesdienst beginnt um 18 Uhr in der evangelischen Stadtkirche Mitte, Kirchplatz 14, direkt am Fronhof in der Innenstadt. Mitwirkende sind Oberbürgermeister Tim Kurzbach (SPD), der katholische Stadtdechant Michael Mohr, die evangelische Superintendentin Ilka Werner und Pastor Volker Muhlack von der Freien evangelischen Gemeinde Aufderhöhe. Die Angebote in den Stadtteilen beginnen dann ab 19.30 Uhr. In der Stadt sollen 30.000 Programmbroschüren verteilt werden. Außerdem ist das Programm unter www.solinger-nacht-der-kirchen.de im Internet abrufbar.

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei. Es gilt die 3G-Regel: Besucherinnen und Besucher müssen nachweisen, dass sie genesen und immunisiert, geimpft oder negativ getestet sind. Für Kinder und Jugendliche genügt der Schülerausweis. Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, brauchen keinen entsprechenden Nachweis. In Innenräumen muss zudem auf den Wegen zum Platz eine Maske getragen werden.

Belgien und sein Bier: Seminar der evangelischen Männerarbeit

Schwerte (epd). Um die Kunst des Bierbrauens in Belgien geht es bei einem Seminar der evangelischen Männerarbeit in Schwerte-Villigst. Am 2. und 3. Oktober können Interessierte die traditionelle Biervielfalt unseres westlichen Nachbarlandes kennenlernen, wie die Männerarbeit der Evangelischen Kirche von Westfalen ankündigte. Der Braumeister und Biersommelier Christian Wolf werde die verschiedenen Bierstile vorstellen und gemeinsam mit den Teilnehmern ein echtes Villigster „belgisches“ Bier brauen.

Die Teilnehmergebühr für das Seminar „Kleines Land, großes Bier“ rund um Belgien, Geschmack und Handwerkskunst beträgt den Angaben zufolge 209 Euro. Darin enthalten sind die Übernachtung im Einzelzimmer mit Vollpension, die Materialien zum Bierbrauen und die Verkostung. Anmeldungen sind möglich unter www.kircheundgesellschaft.de/veranstaltungen/.

Kirche